

PRESSEINFORMATION

Springe, Stand: 24.02.2022

Wolfram Hänel

1975
Aus dem Leben eines langhaarigen
Taugenichts. Roman

zu Klampen Verlag
262 Seiten, Paperback
Format: 12,20 x 19,70 cm
Euro (D) 18,00
ISBN 9783866748071



Erscheinungstermin: 23.08.2021

Im Bulli mit Zappa, den Stones und Ton Steine Scherben von der Bretagne bis Biarritz: Der Roman über die 70er Jahre, über Musik, Haschisch und Mädchen.

Sommer 1975: Kurt Appaz und seine Freunde sind gerade kollektiv durchs Abitur gefallen und fahren jetzt mit einem alten rot-weißen VW-Bus von Hannover an die Atlantikküste in Frankreich. 1968 ist noch nicht lange vorbei und Woodstock hat allen gezeigt, wie es sein könnte. Hippies sind gut, die Staatsgewalt ist böse – und Appaz und seine Freunde wollen die Welt für immer verändern! Davon abgesehen geht es vor allem um Musik, Haschisch und Mädchen. In genau dieser Reihenfolge. Ein Leben abseits der Spießermwelt! Appaz und Co. baden nachts mit netten Holländerinnen nackt im Atlantik und rauchen in der Hitze des Tages so ziemlich alles, was sich in ein Blättchen Zigarettenpapier wickeln und anzünden lässt. Die Fortsetzung des 70er-Jahre-Hannover-Romans »Der Junge, der mit Jimi Hendrix tanzte«. Teil drei der Appaz-Roman-Reihe erscheint im Frühjahr 2022. Die Romane sind alle abgeschlossen und einzeln verständlich.

WOLFRAM HÄNEL:

Die Dramaturgin Ulrike Gerold und der Schriftsteller Wolfram Hänel, beide Jahrgang 1956, leben und schreiben zusammen in Hannover und einem kleinen Ort an der Jammerbucht in Nord-Dänemark. Neben mehreren Theaterstücken haben sie mittlerweile über 150 Bücher veröffentlicht, die in insgesamt 30 Sprachen übersetzt wurden. Gerold und Hänel sind Mitglieder im PEN-Zentrum. Bei zu Klampen veröffentlichten sie »Kein Erbarmen« (2012) und »Haarmanns Erbe« (2015), von Hänel allein sind die 70er-Jahre-Romane »Der Junge, der mit Jimi Hendrix tanzte« (2021) und »1975« (2021) erschienen.